

Architekt  
Dipl.-Ing. Dieter Koll  
Breitegasse 4/6  
1070 Wien

A-1040 Wien  
Karlgasse 9  
Fon: (+43-1) 505 17 81  
Fax: (+43-1) 505 10 05

Ausschließlich per Mail: [office@koll.or.at](mailto:office@koll.or.at)

kammer@arching.at  
wien.arching.at

Wien, 16.06.2009

## Wettbewerb Masterplanung Entwicklungsgebiet D; Stellungnahme und Nominierung.

Sehr geehrter Herr Architekt Koll!

Vorab dürfen wir uns bei Ihnen und Ihrer Auftraggeberin, der *ÖBB Immobilienmanagement GmbH*, im Besonderen bei Herrn *Dr. Thomas Sommerauer*, für die Einladung zur Kooperation und die Möglichkeit der Durchsicht der Auslobungsunterlagen bedanken.

Zum Inhalt der Unterlagen erlauben wir uns, folgende Anmerkungen zu übermitteln.

1. Auslobungsunterlagen, Pkt. 1.3, erster Absatz  
Der Hinweis auf „städtebauliche Planungsleistungen“ sollte an dieser Stelle näher definiert werden, wobei unter Umständen ein Verweis auf Pkt. 3.24 (Vorschau Werkvertrag) zielführend wäre.
2. Auslobungsunterlagen, Pkt. 3.1  
Gemäß den Bestimmungen der Auslobungsunterlagen werden zwei gereichte Nachrücker ausgewählt. Diesbezüglich ersuchen wir die Fälle eines allfälligen Nachrückens (zB. Ausscheiden wegen mangelnder Eignung des Gewinners, etc.) in den Auslobungsunterlagen anzuführen.
3. Auslobungsunterlagen, Pkt. 3.12, dritter Spiegelstrich  
Anstatt des Beschlusses, „*dass keine weiter zu bearbeitenden Lösungsvorschläge vorliegen*“ sollte es folgend lauten: „*dass keine Lösungsvorschläge vorliegen, die für eine Empfehlung zur Weiterverfolgung geeignet erscheinen*“.
4. Auslobungsunterlagen, Pkt. 3.31, zweiter Absatz  
Basierend auf den Festlegungen der Auslobungsunterlagen wird das anschließende Verhandlungsverfahren lediglich mit dem Gewinner des Wettbewerbes durchgeführt, weshalb sich die Bekanntgabe der Zuschlagsentscheidung mangels weiterer Bieterbeteiligung erübrigt (vgl. erster Satz).  
Aus Gründen der Transparenz sollten jedoch die Teilnehmer der zweiten Wettbewerbsstufe Einsicht in die Entscheidungsfindung des Preisgerichts

ZT

Ziviltechniker sind staatlich befugte und beeidete Architekten und Ingenieurkonsulenten.

Die Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten werden durch ehrenamtliche Berufsvertreter repräsentiert.

haben. Aus diesem Grund wäre diesen Teilnehmern eine Abschrift des Preisgerichtprotokolls möglichst zeitnah zu übermitteln.

Im Hinblick auf die obigen Ausführung und deren Berücksichtigung in den letztgültigen Auslobungsunterlagen, dürfen Ihnen nachstehende Preisrichter namhaft machen.

Hauptpreisrichter: Dipl.-Ing. Rudolf Kretschmer, IK. f. Raumplanung u. Raumordnung  
Berggasse 21/1/10, 1090 Wien  
Tel.: 01/317 24 37  
E-Mail: planung-kretschmer@chello.at

Ersatzpreisrichter: Dipl.-Ing. Hans Emrich, IK. f. Raumplanung u. Raumordnung  
Kalkberggasse 298, 2534 Alland  
Tel.: 02258/279 11  
E-Mail: office@emrich.at

Hauptpreisrichter: Arch. Dipl.-Ing. Michael Neumann  
Apollogasse 9/2, 1070 Wien  
Tel.: 01/9902541  
E-Mail: neumann@synn.at

Ersatzpreisrichterin: Arch. Dipl.-Ing. Liane Liszt  
Florastraße 10, 2540 Bad Vöslau  
Tel.: 02252/766 59 - 11  
E-Mail: liszt@liszt.co.at

Wir ersuchen Sie die Kooperation mit der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland im Auslobungstext, unter Bedachtnahme auf die allfälligen Anmerkungen, folgendermaßen zu dokumentieren:

*„Als am Verfahrensort zuständige Berufsvertretung hat die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland die Auslobungsunterlagen hinsichtlich der Wahrung der Berufsinteressen der TeilnehmerInnen überprüft. Mit Schreiben vom 16.06.2009 hat die Kammer ihre Kooperation mit der Auftraggeberin unter Bekanntgabe der Verfahrensnummer WNB 11/07 bekundet und PreisrichterInnen nominiert. Die zugehörige Stellungnahme ist auf der Website [www.architekturwettbewerb.at](http://www.architekturwettbewerb.at) veröffentlicht.“*

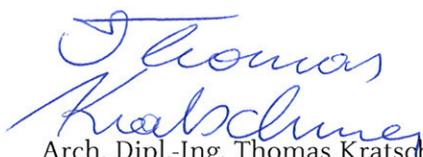
Unter einem ersuchen wir Sie den genannten Preisrichtern die letztgültigen Auslobungsunterlagen ehest möglich, jedenfalls aber vor der konstituierenden Sitzung, zu übermitteln, sowie Zeitpunkt und Ort der Jurysitzungen bekannt zu geben.

Der guten Ordnung halber halten wir fest, dass die genannten Preisrichter nicht als Beschäftigte der Kammer, sondern als freiberufliche Experten aufgrund ihrer Fachkompetenz und Kenntnis des Vergabe- und Wettbewerbswesens entsandt werden. Die Tätigkeit von Preisrichtern ist nach dem tatsächlichen Zeitaufwand (€ 150,-/Std. netto) abzugelten. Um den Kenntnisstand der Jurymitglieder sicher zu stellen, sind die Ersatzpreisrichter auch für die Konstituierende Sitzung und das Hearing einzuladen und dieser Aufwand entsprechend abzugelten. Für die Einarbeitung der Preisrichter gelten pauschal drei Stunden Zeitaufwand als vereinbart.

In der Hoffnung Sie auch bei zukünftigen Projekten unterstützen zu dürfen, bedanken wir uns für die Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

  
Dipl.-Ing. Andreas Gobiet  
Präsident

  
Arch. Dipl.-Ing. Thomas Kratschmer  
Sektionsvorsitzender Architekten

Kopie ergeht an:  
Nominierte Kammerpreisrichter.